



ZM 1060

DEKADISCHE ZÄHL-, ANZEIGE- und SCHALTRÖHRE
mit kalten Katoden und Edelgasfüllung, für
Vorwärts- und Rückwärtszählungen und Vor-
wahlschaltungen.

Die Katoden k_1 bis k_0 sind getrennt heraus-
geführt ¹⁾, die Anzeige erfolgt durch Glimm-
lichtbedeckung der jeweiligen Katode.

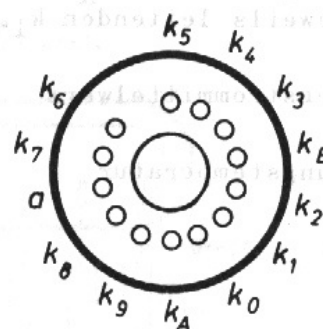
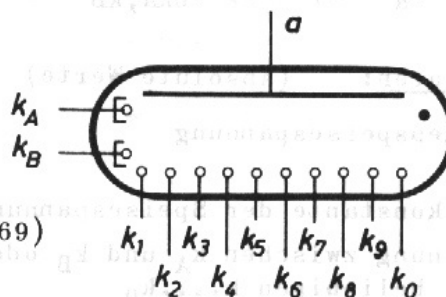
Sockel: Spezial 13p

Fassung: B8 702 28

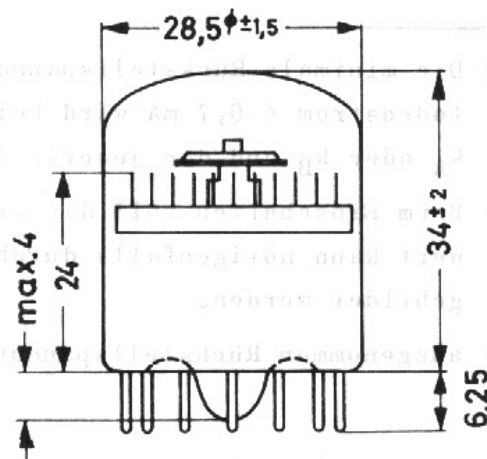
(oder B8 700 67, B8 700 69)

Zahlenmaske: 56 072

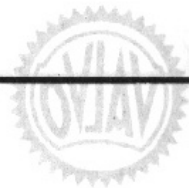
Einbau: beliebig,
die Lage der Katode k_0
ist durch Stift 7
(Toleranz $\pm 3^\circ$) fest-
gelegt.



Abmessungen in mm:



¹⁾ Werden weniger als 10 Ausgangskatoden be-
nötigt, so sind die nichtbenutzten Kato-
den auf Nullpotential zu legen.



Kenndaten: ($t_{ugb} = 25^\circ\text{C}$)

bei Steuerung durch impulsförmiges Eingangssignal

Zählfrequenz	$\leq$	50	kHz
Impulsabstand	$\geq$	20	μs
Entladungsdauer, beliebig an $k_A, k_B, k_1 \dots k_0$	$\geq$	6	μs
Signalspannung für k_A, k_B	$=$	-30...-85	V
Rückstellspannung für $k_1 \dots k_0$	$=$	-100...-140	V ¹⁾
Brennspannung zwischen a und $k_1 \dots k_0$ bei $I_a = 0,8 \text{ mA}$, $U_{bkA, kB} = 50 \text{ V}$	$=$	260 (240...275)	V

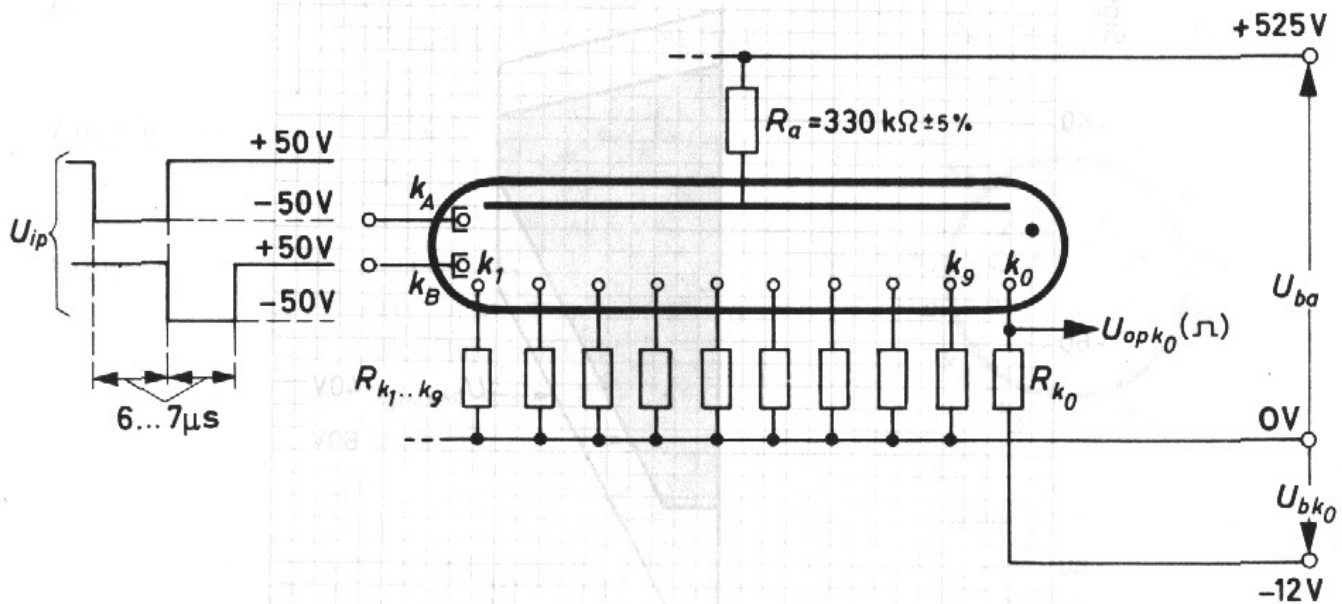
Grenzdaten: (absolute Werte)

Anodenspeisespannung	U_{ba}	$= \text{min. } 400 \text{ V}^2)$ $= \text{max. } 1000 \text{ V}$
Zeitkonstante der Speisespannung	τ_{Uba}	$= \text{min. } 2 \text{ ms}$
Spannung zwischen k_A und k_B oder zwei beliebigen $k_1 \dots k_0$		$= \text{max. } 140 \text{ V}^3)$
Spannung zwischen k_A oder k_B und der jeweils leitenden $k_1 \dots k_0$		$= \text{min. } 40 \text{ V}$ $= \text{max. } 60 \text{ V}$
Katodenstrommittelwert	I_k	$= \text{min. } 0,6 \text{ mA}$ $= \text{max. } 1,0 \text{ mA}$
Umgebungstemperatur	t_{ugb}	$= \text{max. } 50^\circ\text{C}$

- 1) Die minimale Rückstellspannung kann auf 110 V ansteigen, wenn der Katodenstrom $< 0,7 \text{ mA}$ wird bei einer Spannung von min. 40 V zwischen k_A oder k_B und der jeweils leitenden $k_1 \dots k_0$.
- 2) Beim Einschalten soll die minimale Zeitkonstante 2 ms betragen; dieser Wert kann nötigenfalls durch ein RC-Glied von 4,7 k Ω und 0,47 μF nachgebildet werden.
- 3) ausgenommen Rückstellspannung

Betriebsdaten:

Anodenspeisespannung	U_{ba}	=	525	V ¹⁾
Anodenwiderstand	R_a	=	330	k Ω
Anodenstrom	I_a	=	0,8	mA
Zählimpuls	U_{ip}	=	-100	V
Impulsdauer	t_p	$\geq$	6	μ s
Vorspannung für k_A, k_B	$U_{bkA, kB}$	=	50	V
Vorspannung für $k_1 \dots k_0$	$U_{bk1 \dots k0}$	=	0	-12 V
Katodenwiderstand R_{k0} (s. Schaltung)		=	15	30 k Ω
Katodenwiderstände $R_{k1 \dots k9}$ (s. Schaltung)		=	0 \dots 15	0 k Ω
Ausgangsimpuls	U_{op}	=	12	24 V



1) Beim Einschalten soll die minimale Zeitkonstante der Speisespannung 2 ms betragen; dieser Wert kann nötigenfalls durch ein RC-Glied von 4,7 k Ω und 0,47 μ F nachgebildet werden.

